



Ad hoc Mitteilung der Esterer AG

Maschinenfabrik Esterer AG verkauft Sägewerksmaschinen-Hersteller EWD

Altötting, 4. Mai 2007 – Die Maschinenfabrik Esterer AG, Altötting („Esterer AG“), hat ihr Tochterunternehmen Esterer WD GmbH, Altötting („EWD“) rückwirkend zum 1. Mai 2007 an die Gebr. Linck Maschinenfabrik „Gatterlinck“ GmbH & Co. KG, Oberkirch („Linck“), verkauft. Der Kaufpreis beträgt 6,5 Millionen Euro. Durch den Verkauf entsteht Europas größter Sägewerksmaschinen-Hersteller.

EWD beschäftigt zur Zeit rund 260 Mitarbeiter an den Standorten Altötting und Reutlingen. Das Unternehmen hat das am 30. April beendete Geschäftsjahr 2006/07 nach vorläufigen Zahlen mit einem Umsatz in Höhe von rund 43,1 (i.V. 44,0) Millionen Euro abgeschlossen. Die EWD rechnet für dieses Geschäftsjahr mit einem etwa ausgeglichenen Ergebnis

Aufgrund des Verkaufs wird die Esterer AG im abgelaufenen und im aktuellen Geschäftsjahr voraussichtlich außerordentliche Erträge in Höhe von insgesamt ca. 3,5 Millionen Euro, ohne Berücksichtigung von möglichen Gewährleistungsansprüchen und Steuern, erzielen. Zudem stellt die Esterer AG mit dem Verkauf keine Sicherheiten mehr für EWD.

Im Rahmen des Kaufvertrages wurde ein Mietvertrag zwischen der EWD und der Esterer Grundstücksgesellschaft AG & Co. OHG, Altötting („OHG“) für die Gebäude und Grundstücke, die EWD nutzt, bis Ende 2017 geschlossen. Der Mietvertrag ist durch den Käufer abgesichert.

Zudem erhielt Linck von der OHG die Option, die Gebäude und Grundstücke zu erwerben. Linck kann diese Option ab dem 1. August 2008 ausüben. Für die Grundstücke und die Immobilien wäre dann ebenfalls ein Kaufpreis von 6,5 Millionen Euro zu bezahlen. Die OHG ist ein Tochterunternehmen der Esterer AG.

Ende der Ad-hoc-Mitteilung